

**Herzlich Willkommen an unserer Schule**



## Programm 19.00 – 19.25 Uhr

- Begrüssung / Vorstellung
- Wissenswertes zur Schule Zufikon
- Informationen zu den Tagesstrukturen
- Schulsozialarbeit Zyklus 1
- Aufgaben und Ziele der Kindergartenlehrpersonen
- Einschätzungsbogen
  
- 19.30 Uhr: Referat von Sandra Beriger zur Schulreife

## Kindergarten-Lehrpersonen 2024/25

- Tamara Marra, Kiga Rägeboge
- Manuela Angstmann, Kiga Sonneboge
- Sarah Joho, Kiga Sommervogel
- Carolina Seco, Kiga Sonnenhof
- Beatrice Bütikofer / Isabella Bürgisser, Kiga Flügepilz

## Fachlehrpersonen

- Christina Meier, SHP
- Mirjam Starkermann, DaZ
- Isabella Bürgisser, DaZ
- Mirjam Becker, DaZ

# Bildungssystem Kanton Aargau



**Schulportal**

**[www.schulen-aargau.ch](http://www.schulen-aargau.ch)**

**[www.hallo-aargau.ch](http://www.hallo-aargau.ch)**

**[www.zufikon.ch/schule](http://www.zufikon.ch/schule)**

# Schulführung / Zuständigkeiten

Die Schulleitung ist zuständig für die Bearbeitung aller Tagesgeschäfte sowie für die pädagogische, organisatorische und administrative Führung der Schule.

Schulleiter Zyklus 1: Ansprechperson bei Anliegen wie Urlaub oder Anliegen der Eltern, falls Uneinigkeit mit der Lehrperson

Gesamtschulleiter: Ansprechperson bei Uneinigkeit mit dem Schulleiter Zyklus 1

Die Schule Zufikon ist eine eigenständige Abteilung der Gemeinde und damit dem Gemeinderat unterstellt.

## Zahlen und Fakten 2024/25

Kindergarten (5)	107
Primarschule (1.- 6. Kl.)	292
Oberstufe (1.- 3. Sek und Real)	110
Total	509

# Erweiterte schulische Angebote

## Tagesstrukturen

- Früh-, Mittags- und Nachmittagsbetreuung
- Hausaufgabenbetreuung (keine Nachhilfe)
- Ferienbetreuung

**Logopädischer Dienst**

**Schulsozialarbeit**

**Musikschule**

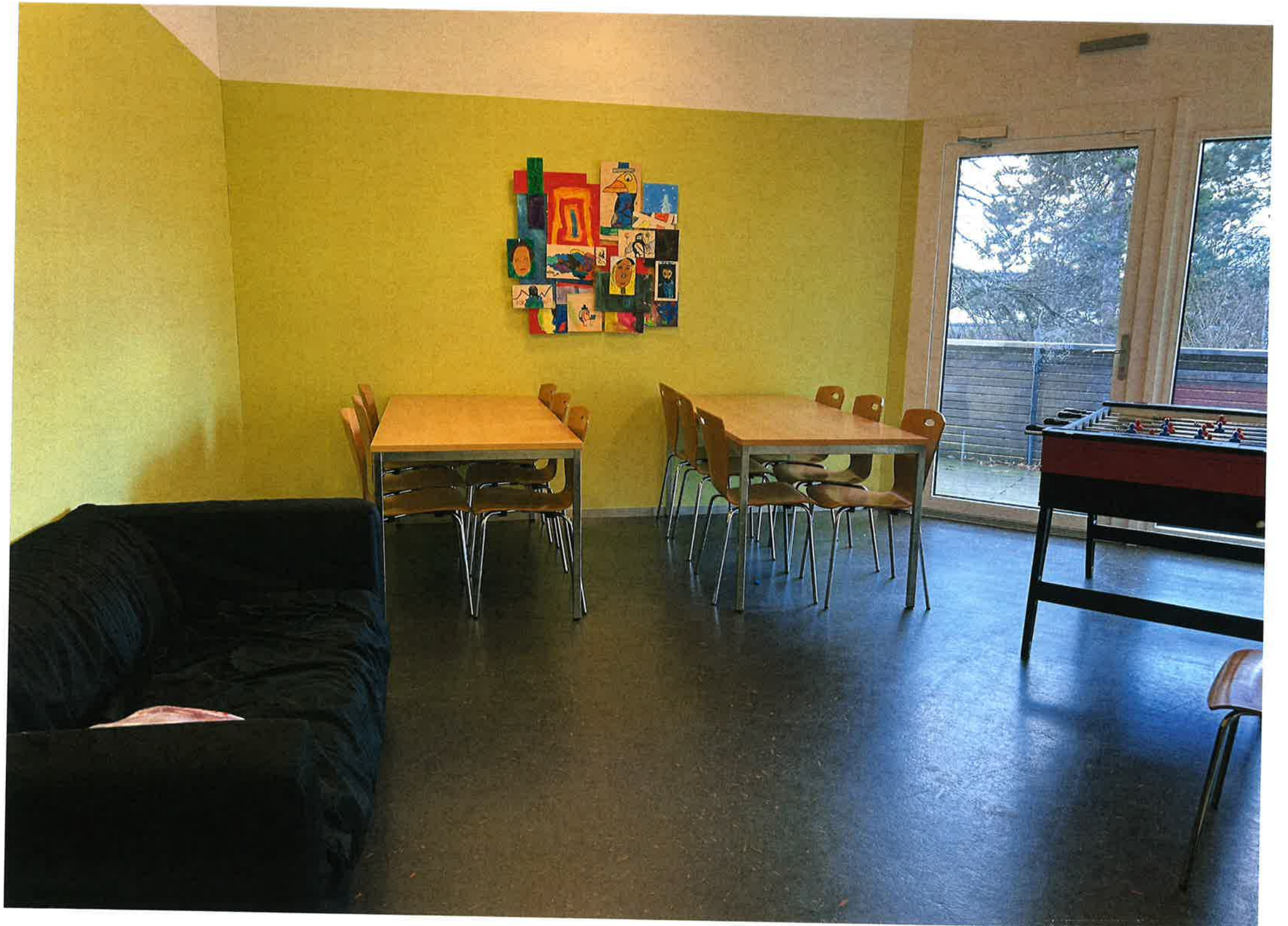
**Schul- und Gemeindebibliothek**

**Schulpsychologischer Dienst, Bremgarten**

➤ Petra Šenija  
Tagesstruktur Sommervogel  
Zufikon











➤ **Monika Jenni**  
**Schulsozialarbeit**  
**Zyklus 1**



# MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

---

MUSIKSCHULE



# MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

- In der musikalischen Früherziehung wird gemeinsam mit anderen Kindern gesungen, getanzt und musiziert
- Auf spielerische Weise werden bei den Kindern elementare musikalische Fähigkeiten gefördert
- Diverse Materialien und Lieder animieren die Kinder zur Entwicklung von Kreativität und Fantasie

## Inhalte:

- ♪ Singen und Sprechen
- ♪ Bewegung und Tanz
- ♪ Musik hören
- ♪ Spielen mit Orff-Instrumenten

- Für Vorschulkinder (Kindergarten)
- Gruppenunterricht (Grösse min. 7 bis max. 13 Kinder)
- Unterrichtszeit: Freitagnachmittag  
13:40 - 14:25 Uhr oder  
14:25 - 15:15 Uhr  
Aula Schulhaus B

- Weitere Infos und das Anmeldeformular auf unserer Homepage:



# Aufgaben und Ziele der Kindergartenlehrpersonen



**Frau Marra**



# BEWEGUNG



# WAHRNEHMUNG



# ZEITLICHE ORIENTIERUNG



# RÄUMLICHE ORIENTIERUNG



# ERKENNTNISSE UND ZUSAMMENHÄNGE



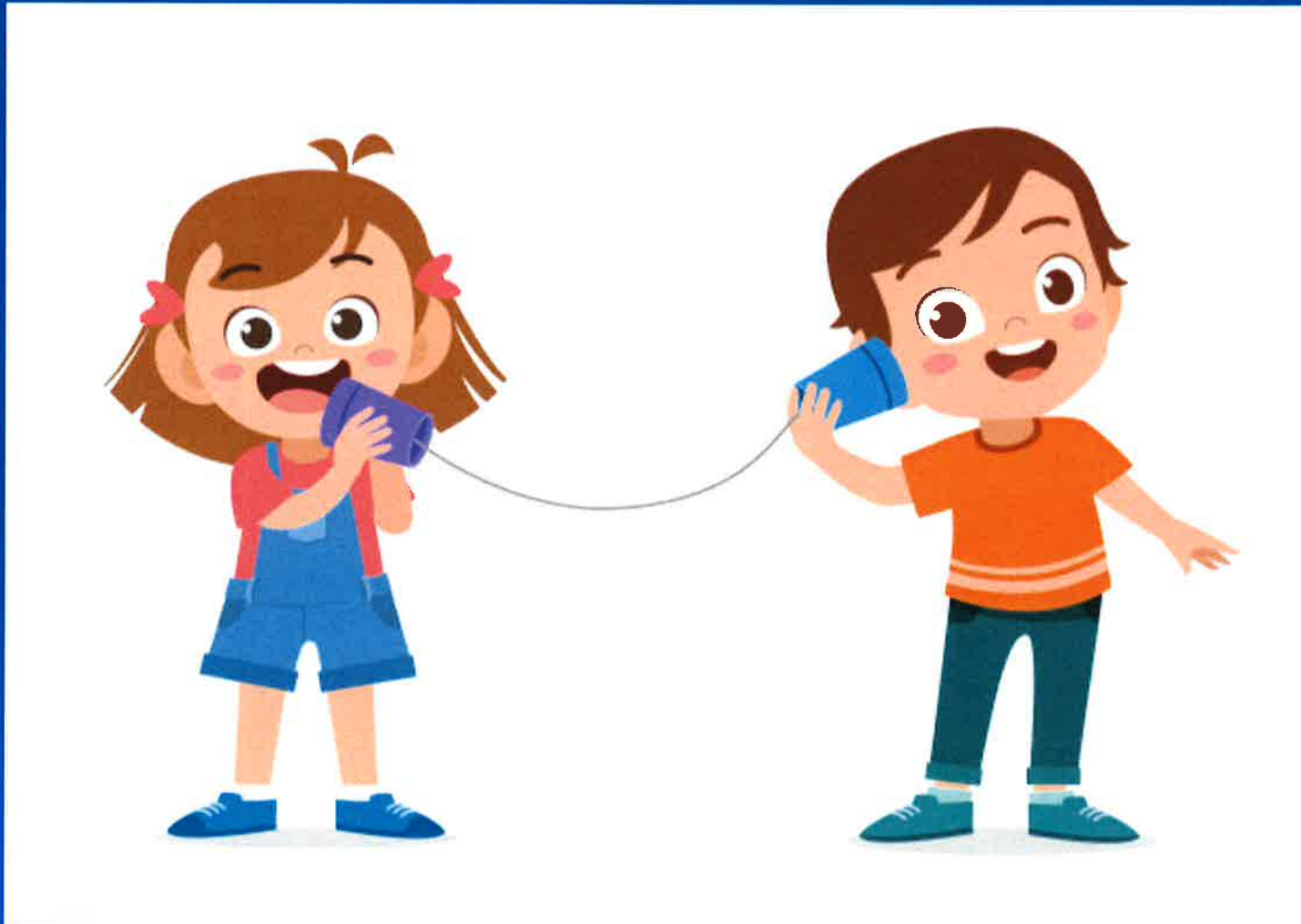
# FANTASIE UND KREATIVITÄT



# LERNEN UND NACHDENKEN



# SPRACHE UND KOMMUNIKATION





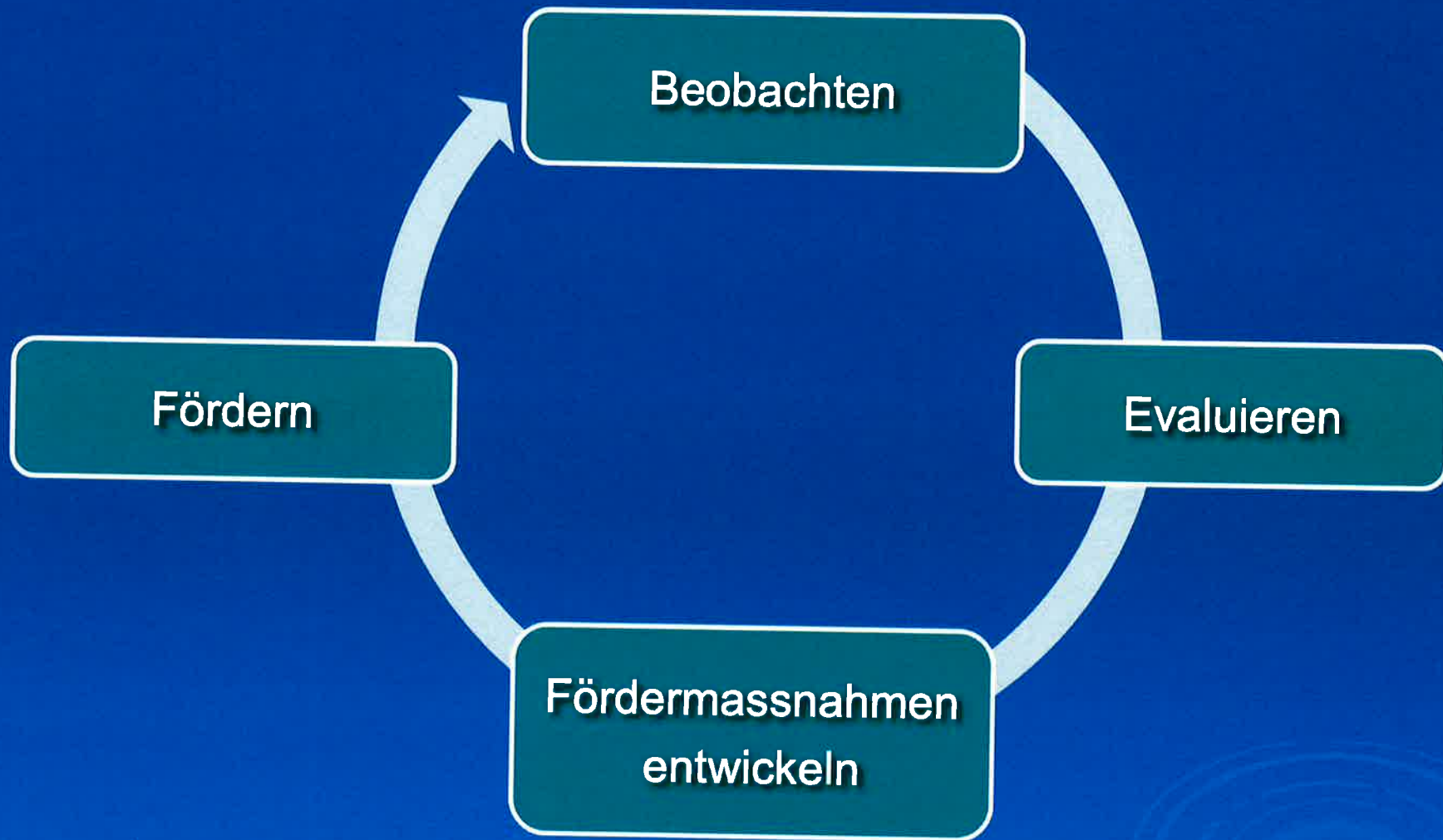
# EIGENSTÄNDIGKEIT UND SOZIALES HANDELN



# Individualität



# Kreislauf



# Unsere Beobachtungen werden festgehalten!



# Der Einschätzungsbogen

Name **Muster** Kindergartenjahr **2** Seite 1/2  
 Vorname **Max** Schuljahr **2020/21**  
 Geburtsdatum **05.01.2016** Schulort **Aarau**  
 Erstsprache **Deutsch** Bericht per **15.04.2021**

	fast immer erkennbar	oft erkennbar	manchmal erkennbar	noch selten erkennbar
<b>Bewegung</b>				
a) Kann feine Bewegungen ausführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kann Bewegungsabläufe koordinieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann sich mit Bewegungen und Zeichen wie z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung ausdrücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Wahrnehmung</b>				
a) Kann eigene Körpersignale und Gefühle wahrnehmen und diese angemessen ausdrücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kann Gefühle anderer Personen sowie Stimmungen wahrnehmen und darauf angemessen reagieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann wichtige Informationen aus der Umwelt wahrnehmen, unterscheiden und angemessen darauf reagieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Zeitliche Orientierung</b>				
a) Kann Abläufe (Rhythmisierung, Tagesstrukturen, Rituale) erkennen und angemessen darauf reagieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Verfügt über Zeitwissen (Tageszeit, Wochenzeit, Jahr) und kann dieses benennen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann Geschehnisse / Erlebnisse zeitlich nachvollziehbar einordnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Räumliche Orientierung</b>				
a) Kann in der direkten Umgebung räumliche Beziehungen von Objekten beschreiben und beschriebene Orte finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Erkundet unterschiedliche Lebensräume und kann sich sicher darin bewegen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann einfache Darstellungen von Räumen und Wegen (z.B. Fotos, Pläne, Karten) verstehen, beschreiben und selber gestalten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Erkenntnisse und Zusammenhänge</b>				
a) Kann über Situationen und Erfahrungen aus seiner Lebenswelt und (im Unterricht behandelte) Themen berichten und seine Kenntnisse anwenden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kann ordnen und vergleichen und einfache Muster und Zusammenhänge finden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann Unterschiede in Sachverhalten wahrnehmen und sich dazu äussern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Fantasie und Kreativität</b>				
a) Probiert unterschiedliche Formen aus, mit denen sich Erlebtes und Erdachtes darstellen lässt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Entwickelt bei Aufgaben / Problemen eigene Lösungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Name **Muster** Schuljahr **2020/21** Seite 2/2  
 Vorname **Max**

	fast immer erkennbar	oft erkennbar	manchmal erkennbar	noch selten erkennbar
<b>Lernen und Nachdenken</b>				
a) Kann sich das Wichtige bei Aufträgen, Abläufen, Geschichten und anderem merken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kann eine längere Zeit an derselben Aufgabe arbeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann über seine Spiel- und Lernerfahrungen nachdenken und berichten und sich dazu äussern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Sprache und Kommunikation</b>				
a) Kann sich sprachlich altersgemäss ausdrücken und entwickelt Begriffe weiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kann verständlich und zusammenhängend erzählen und Gestik, Mimik und andere Zeichen verstehen sowie angemessen darauf reagieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann sich angemessen an Gesprächen beteiligen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Eigenständigkeit und soziales Handeln</b>				
a) Bringt Ideen in die Gruppe ein und positioniert sich mit seiner Meinung und seinen Bedürfnissen angemessen in der Gruppe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Kann bekannte Alltagshandlungen selbständig ausführen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Kann sich in die Situation anderer versetzen und das eigene Verhalten darauf abstimmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Bemerkungen**

---

Verantwortliche Lehrperson Kindergarten

Markus Fröhlich Datum **15.04.2021** Unterschrift \_\_\_\_\_

Eingesehen von den Eltern

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# Beispiel

## Einschätzungsbogen Kindergarten



me **Muster**  
name **Max**  
urtsdat **05.01.2016**  
**Deutsch**

Kindergartenjahr **2**  
Schuljahr **2020/21**  
Schulort **Aarau**  
Bericht per **15.04.2021**

Seite 1/2

### Bewegung

- a) Kann feine Bewegungen ausführen
- b) Kann Bewegungsabläufe koordinieren
- c) Kann sich mit Bewegungen und Zeichen wie z.B. Gestik, Mimik, Körperhaltung ausdrücken

fast immer erkennbar	oft erkennbar	manchmal erkennbar	noch selten erkennbar
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### Wahrnehmung

- a) Kann eigene Körpersignale und Gefühle wahrnehmen und diese angemessen ausdrücken
- b) Kann Gefühle anderer Personen sowie Stimmungen wahrnehmen und darauf angemessen reagieren
- c) Kann wichtige Informationen aus der Umwelt wahrnehmen, unterscheiden und angemessen darauf reagieren

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

# Verpflichtende Elterngespräche bezüglich Einschätzungsbogen



## 1. Kindergartenjahr

➤ Standortbestimmungsgespräch (Mai- Juni)

## 2. Kindergartenjahr

➤ Übertrittsgespräch (Januar- Februar)



# KÖRPERLICHE VORAUSSETZUNGEN

für einen guten Start in den Kindergarten



## 1 ESSEN

Das Kind kann selbständig essen



## 2 TOILETTE

Es geht selbständig aufs WC  
Es kann sich an- und ausziehen



## 3 KINDERGARTEN WEG

Es geht den Kindergarten Weg selbständig zu Fuß (allenfalls am Anfang noch begleitet)



## 4 TAGESRHYTHMUS

Es hat sich schon an den Tagesrhythmus gewöhnt  
Es findet ungestörten Schlaf  
Es erscheint am Morgen ausgeruht



## 5 FRÜHSTÜCK

Es erhält ein ausgewogenes Frühstück und nimmt eine gesunde Zwischenverpflegung mit



## 6 MOTORIK

Es kann rennen, hüpfen, springen, rückwärts und seitwärts gehen  
Es kann seine Hände waschen  
Es kann malen, auffädeln, schneiden, stecken

# GEISTIGE VORAUSSETZUNGEN

für einen guten Start in den Kindergarten



## 1 NEUGIERDE

Das Kind ist neugierig und interessiert  
Es begeistert sich für Neues



## 2 ZUHÖREN KÖNNEN

Es kann zuhören  
Es kann einer Erzählung folgen  
Es kann in eigenen Worten erzählen



## 3 ANLEITUNGEN

Es versteht kurze Anleitungen  
Es kann sie beim Kochen, Basteln und Spielen befolgen



## 4 AUSDAUER

Es bleibt bei einem Spiel etwas dran und wechselt nicht sprunghaft



## 5 KONZENTRATION

Es kann 5-10 Minuten still sitzen und zuhören

# SOZIALE VORAUSSETZUNGEN

für einen guten Start in den Kindergarten



## 1 BEZUGSPERSONEN

Das Kind kann sich von seinen Bezugspersonen trennen  
Es lässt sich auf die Gruppe ein und nimmt teil



## 2 BEDÜRFNISSE

Es nimmt Empfindungen wahr  
Es kann Bedürfnisse mitteilen  
Es kann sie auch aufschieben



## 3 KONTAKT AUFNEHMEN

Es nimmt zu Lehrpersonen und anderen Kindern Kontakt auf



## 4 REGELN UND STRUKTUREN

Es kennt Regeln und Strukturen, versteht sie und wendet sie an



## 5 RÜCKSICHT / KONFLIKTE

Es nimmt Rücksicht  
Es kann Sorge tragen  
Es löst Konflikte ohne Gewalt



## 6 TROST

Es lässt sich von Lehrpersonen oder anderen Kindern trösten  
Es braucht am Tag weder Schnuller noch Kuscheltier

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Anschliessend:  
Referat von Sandra Beriger  
zur Schulreife**